

Vereinsnachrichten

TSV GutsMuths 1861 e.V.

März / April 2019



Norddeutscher Meister im Diskuswurf –
Roman Neumann

Gefördert durch:
Bundesministerium des Innern
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



GutsMuths Kalender

März 2019

02.03.	10.00	Volleyball Punktspiele	Wulle Sporthalle
03.03.	10.00	Volleyball Punktspiele	Wulle Sporthalle
09.03.	14.00	Volleyball Punktspiele	Wulle Sporthalle
10.03.	08.30	BTfB Freizeitvolleyball	Wulle Sporthalle
10.03.	15.00	Spielemittag Senioren	C.-G.-Zimmer
16.03.	14.00	Volleyball Punktspiele	Wulle Sporthalle
17.03.	10.00	Volleyball Punktspiele	Wulle Sporthalle
23.03.	13.00	TKD-Lehrgang	Wulle Sporthalle
23.03.	15.00	Spielemittag Senioren	C.-G.-Zimmer
24.03.	09.00	Bären Cup	Wulle Sporthalle
30.03.	10.00	Volleyball Punktspiele	Wulle Sporthalle
31.03.	10.00	Volleyball Punktspiele	Wulle Sporthalle

April 2019

06.04.	09.00	Fortbildung Kari	Wulle Sporthalle
06.04.	13.00	Generationspokal TGW/SGW	Wulle Sporthalle
07.04.	09.00	Fortbildung Kari	Wulle Sporthalle
07.04.	13.00	Generationspokal TGW/SGW	Wulle Sporthalle
13.04.	12.30	Training TGW	Wulle Sporthalle
13.04.	15.00	Spielemittag Senioren	C.-G.-Zimmer
18.-22.04.		Eastencup Basketball	Wulle Sporthalle

www.tsvgutsmuths-berlin.de/termine/

Impressum

Offizielles Organ des TSV GutsMuths 1861 e.V. Der Bezugspreis der Zeitschrift ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Herausgeber

TSV GutsMuths 1861 e.V.

Wullenweberstraße 15, 10555 Berlin

Tel.: 393 24 40, Fax: 392 78 67

E-mail: info@tsvgutsmuths-berlin.de

www.tsvgutsmuths-berlin.de

Öffnungszeiten der GutsMuths-Geschäftsstelle

Montag 08.30-18.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 08.30-16.00 Uhr

Mittwoch 08.30-19.00 Uhr

Freitag 08.30-15.00 Uhr

Bankverbindung:

Konto-Nr 151 50 104 • BLZ 100 100 10 • Postbank Berlin
IBAN DE38 1001 0010 0015 1501 04 • BIC PBNKDEFF

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht immer die Meinung des TSV GutsMuths oder der Redaktion aus.

Für unaufgeforderte Texte übernimmt die Redaktion keine Haftung, ebenso können Artikel formal bearbeitet werden. Nachdruck aller Beiträge mit Quellenangabe erwünscht.

Belegexemplare erbeten.

Verantwortlich für den Inhalt: Mathias Gasper

Layout: Paul Mainz

Redaktionsschluss für die Vereinsnachrichten
Mai/Juni 2019 ist der 11.04.2019!

Zum Abschied von Inge Päckert

Im Frühjahr haben wir noch ihr 50-jähriges Mitgliedsjubiläum gefeiert und am 29.12.2018 hat sie uns für immer verlassen.

Es gibt so viel über Inge zu berichten. Ich konzentriere mich auf einige ihrer zahlreichen Ämter und Tätigkeiten als langjährige Abteilungsleiterin im Kleinkinderturnen, Mitbegründerin der Abteilung „Freizeitsport für Sie & Ihn“ sowie Vorstandsmitglied als Frauenwartin.

Viele Jahre hat sie sich für die Seniorenarbeit im Verein und auch im Rahmen des Berliner Turnbundes und des Landesportbundes engagiert. Die tolle Überlegung, für Senioren am Vormittag Gymnastik anzubieten, ist schon eine Erfolgsgeschichte für sich. Daraus erwuchs die Abteilung „Senioren-Freizeittreff“.

Mit Elan hat sie Reisen, Ausflüge, Wanderungen und in den Wintermonaten Spiele-Nachmittage organisiert. Sie war die Seele



der Abteilung.

Viele Ehrungen und die Ehrenmitgliedschaft bezeugen Dank für Jahrzehnte im Verein.

Wir danken dir für viele schöne gemeinsame Erlebnisse und Stunden!

*Tschüss Inge
deine Senioren*

Liebe Turn- und Sportfreunde,

hiermit erfüllen wir die traurige Pflicht, euch mitzuteilen, dass unser geschätztes Ehrenmitglied

Ingeborg Päckert

am 29. Dezember 2018 im Alter von 91 Jahren verstorben ist.

Unser Verein verliert mit ihr eines unserer treuesten Vereinsmitglieder, die unserer Gemeinschaft seit 1968 angehörte. Zahlreiche Ehrungen durch unseren Verein zeugen von einem aktiven Leben für den Sport in unserer Gemeinschaft.

Sie war langjährige Abteilungsleiterin im Kleinkinderturnen, Mitbegründerin der Abteilung „Freizeitsport für Sie & Ihn“ sowie Vorstandsmitglied als Frauenwartin.

Wir werden Ingeborg Päckert gern in unserer Erinnerung behalten.

Alexander Fuchs
Vorsitzender

Monika Dubisch
Abt. Senioren-Freizeittreff

Frank Derikartz
Freizeitsport f Sie & Ihn



GutsMuths Familie

Wir vermissen dich und sind sehr traurig!

Angela Bommer

*** 01.01.1951 + 19.12.2018**

Nach mehr als 20 Jahren in der Tätigkeit als Übungsleiterin beim Eltern-Kind-Turnen und Sport-Spiel-Spaß, werden Kinder, Eltern und Kollegen dich sehr vermissen.

Mit viel Spaß und Hingabe hast du deine Gruppen geleitet, hattest Zeit für ein Gespräch oder die Sorgen der Kinder.

Ein Lächeln begleitete dich bei allen deinen Tätigkeiten.

Wir sind sehr traurig und wünschen deiner Familie viel Kraft.

Ingeborg Bayer
Abt. Eltern-Kind-Turnen



GutsMuths Familie



TSV GutsMuths, Schwarzeit, Guten Tag!

...so werden täglich die Anrufer bei uns im Verein am Telefon begrüßt und wer auf die Wulle kommt, um Fragen zu stellen oder Anträge abstempeln zu lassen kommt an ihr nicht vorbei.

Frau Schwarzeit ist seit Mai 2000 für den Verein tätig. Sie managt die Mitglie-

derverwaltung, Kursprogramme, Kegelgruppen und hat ein offenes Ohr für alle, die Fragen zu unserem Verein haben.

In ihrer Freizeit liebt sie es, die Welt gemeinsam mit ihrem Mann mit dem Wohnmobil zu bereisen.

Genau das plant sie jetzt für ihren baldigen Ruhestand. Der TSV GutsMuths sagt danke und wünscht alles Gute!

Danksagung

Ich möchte mich bei allen bedanken, die mich nach 31 Jahren, die ich im Verein tätig war, verabschiedet haben.

Anna Buballa

Nachruf

Unser Sportfreund

Wolfgang Nagel
geb. am 30.05.1942

ist am 12.12.2018 von uns gegangen. Er war seit dem 01.01.2007 Mitglied in unserem Verein in der Abteilung Freizeitsport für Sie und Ihn.

Wir werden Wolfgang Nagel gern in unserer Erinnerung behalten.

Alexander Fuchs
Vorsitzender

Frank Derikartz
Abteilungsleiter



GutsMuths Familie

Neues vom Sportabzeichen

Wieder ist ein Jahr vorbei und wir haben etwas Tolles geschafft. Erstmals in der Vereinsgeschichte haben wir mit 188 abgelegten Sportabzeichen in 2017 den 2. Platz bei den Großvereinen (über 1000 Mitglieder) belegt. Sehr gerne sagen wir „herzlichen Glückwunsch“ an alle.

Auch das Jahr 2018 ist trotz der großen Hitze ganz gut gelaufen, wir werden mit 175 Abzeichen hoffentlich den 2. Platz verteidigen können. Mal wieder hat zu diesem sehr erfreulichen Ergebnis das Sommer-Ferien-Camp unter Leitung von Jan-Ole beigetragen, der es immer wieder schafft, die ca. 40 Kinder zwischen 6 und 12 Jahren zum Sportabzeichen zu animieren. Vielen Dank dafür! Auch Simone trägt regelmäßig mit ca. 30 Teilnehmern aus ihren TGW/TGM-Gruppen zum Erfolg bei. Auch ihr gehört unser besonderer Dank. Vielleicht gelingt es uns gemeinsam, einige andere Abteilungen für das Sportabzeichen zu begeistern.

Auch findet jährlich eine Ehrung der Sportabzeichen-Ableger durch den LSB statt, die mindestens 25 Abzeichen, ab dann im 5-Jahres-Intervall, abgelegt haben. Dort konnten wir drei Teilnehmer melden und zwar Irene Günther mit dem 40sten, und Wolfgang Bardorf sowie Henri Günther mit dem jeweils 35sten. Neben den Glückwünschen möchte ich auch meine besondere Anerkennung für die erbrachten Leistungen zum Ausdruck bringen.

Leider ist mir dieses Jahr die rechtzeitige Information der Teilnehmer zu unserer Übergabe-Feier durch ein trauriges Ereignis nicht ganz gelungen. Unser Sportkame-

rad und Prüfer-Kollege Ulrich Dobrinz ist nach längerer, mit viel Geduld ertragener Krankheit am 7. Dezember 2018 verstorben. Da ich die letzten 3 Jahre sehr eng in Vorbereitung des Deutschen Turnfestes 2017 mit ihm zusammen gearbeitet und ihn auch privat betreut habe, ist mir wohl das Datum 18. Januar 2019 aus dem Sinn gekommen. Ich bitte alle, die durch mein Verschulden nicht an der Übergabe-Feier teilnehmen konnten um Entschuldigung.

Trotzdem hatten wir eine lockere und unterhaltsame Urkunden-Übergabe unterstützt durch die Gastronomie, die mit einer guten und reichlichen Verpflegung zum Gelingen des Abends beitrug.

Das Prüfer-Team bedankt sich bei allen Teilnehmern, ich bedanke mich ganz besonders bei meinen Prüfer-Kollegen*innen.

Damit bin ich dann auch bei einem Aufruf: Dringend gesucht sind Sportabzeichen-Prüfer! Weitere Infos gibt es auf der übernächsten Seite.

*Bis denne
Frank Derikartz*



Wolfgang Bardorf, Irene und Henri Günther

GutsMuths Familie



Ulrich Dobrinz



Die Prüfer (v.l.n.r.): Elisabeth Derikartz, Henri Günther, Frank Derikartz, Irene Günther, Eyüphan Avcı, Petra Koch und Doris Buhr. Es fehlt Jürgen Lootz.



GutsMuths Familie

Dringend gesucht...

Sportabzeichen-Prüfer

Bewerber sollten nach Möglichkeit **freitags zwischen 17:00 und 19:00 Uhr** Zeit haben, uns auf dem Platz zu unterstützen. Die Aufgaben sind von jedermann einfach zu erlernen, **dafür bietet der LSB immer wieder Kurse an, die in unserem Zentrum stattfinden.**

Werde Prüfer/-in im Deutschen Sportabzeichen!

Nimm an einem Ausbildungslehrgang teil und begleite sportabzeichen-begeisterte Menschen bis zur Prüfung des Deutschen Sportabzeichens. Das Deutsche Sportabzeichen ist der Fitnesstest im Breitensport und fordert alle mit Ausdauer-, Kraft-, Schnelligkeit- und Koordinationsübungen heraus. Dahinter verbergen sich vielfältige Übungen, die Du in dem Lehrgang vermittelt bekommst. Dabei werden die Grundlagen der Bedingungen des Deutschen Sportabzeichens sowie Methoden und Techniken, die die Leistungen Deiner Teilnehmenden verbessern, in den Fokus gestellt.

Termin: Samstag, 6. April 2019 *(Termin ist ausgebucht, siehe unten)*

Ort: Freizeitzentrum des TSV GutsMuths 1861 e.V.,

Wullenweberstr. 15, in 10555 Berlin-Tiergarten

Uhrzeit: 9:30 - 15:30 Uhr

Die Anmeldung erfolgt unter der Angabe von **Namen, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail und Institution.**

Telefon: 030 30 00 21 47/48

E-Mail: sportabzeichen@lsb-berlin.de

Die Prüflizenz wird für die Sportarten Leichtathletik, Schwimmen und Radfahren ausgestellt.

DER TERMIN AM 6. APRIL 2019 IST BEREITS AUSGEBUCHT. Bei Interesse an zusätzlichen Terminen, können Sie sich gern in der Sportabzeichenstelle melden.

Weitere Termine 2019:

25. Mai 2019 (Anmeldung ab 1. März 2019)

10. August 2019 (Anmeldung ab 1. Mai 2019)

Abteilungsberichte



Leichtathletik

Titel bei den Norddeutschen Meisterschaften im Diskuswurf

Bei den Norddeutschen Meisterschaften im Winterwurf in Kienbaum am 09.02.2019 holte sich Roman Neumann in seiner Altersklasse Männer 35 den Titel im Diskuswurf. Mit einer Weite von 35,99 m übertraf er bereits zum zweiten Mal in dieser Saison die vom Deutschen Leichtathletik Verband geforderten Normen für die Teilnahme an den Deutschen Leichtathletik Meisterschaften der Senioren. Ein unglücklicher Bänderriss im linken Sprunggelenk im Dezember 2018 und die damit verbundene mehrwöchige Trainingspause erschwerten den Start in die Wintersaison. Roman freut sich daher umso mehr über die guten Leistungen und auf die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften. Wir wünschen viel Erfolg und weiterhin eine rasche Genesung!

Das LA-Team

Laufen

Bericht über die Reise vom Lauftreff zum New York-Marathon 2018 am 04.11.2018

Mein großer Wunsch war es seit etwa 8 Jahren einmal den New York-Marathon im November zu laufen. Vor sechs Jahren, 2012, waren wir dann eine kleine Gruppe vom Lauftreff, die dieses Ereignis angehen wollten. Leider blieb uns dieses Erlebnis versagt, da eine Woche vorher „Sandy“

über New York und vor allem über Manhattan fegte. Wir waren schon vor Ort, als der Marathon 1,5 Tage vorher abgesagt wurde. Ich war tief betrübt und unendlich traurig, hatte ich doch auch mein Jahr auf diesen Lauf ausgerichtet. New York war durch die noch nicht vollendeten Aufräumarbeiten auch nicht die Stadt, die man aus den Filmen und Bildern kannte. Aufgrund dieser einschneidenden Entscheidung wollten einige noch mal nach New York um den Marathon zu laufen.

Drei Jahre später wollte ich es noch einmal versuchen, diesmal alleine aus unserer Gruppe. Aber man ist ja nicht alleine, da man im Allgemeinen über einen Sportreiseveranstalter buchen muss, um an eine Startnummer zu kommen. Leider kamen damals Fußprobleme dazwischen, so dass ich die Reise absagen musste. In den Monaten danach schwand der Wunsch in New York zu laufen, da ich nicht wusste ob ich überhaupt noch Marathon laufen kann, besonders als ich mich entschied meinen Fuß operieren zu lassen. Aber die Angst war unbegründet, ich bin nach der OP im Herbst 2017 wieder einen Marathon gelaufen. Nun war der Weg in meinem Kopf frei darüber nachzudenken noch einmal New York in Angriff zu nehmen. Gleichzeitig bildete sich bei uns im Lauftreff wieder eine Gruppe das Projekt New York-Marathon anzugehen.

Am 30.10.2018 war es dann soweit. Wir trafen uns alle 8 am Morgen auf dem Flughafen Tegel für unseren Flug nach New York (Direktflug mit United Airlines). Wir flogen schon am 30.10., da wir die Halloween Parade in Greenwich mitnehmen wollten. Insgesamt lagen sieben Tage New



Abteilungsberichte



York vor uns.

Die Tage vor dem Marathon in New York waren dann recht ausgefüllt, an Ausruhen und Relaxen war nur wenig zu denken. Das Wetter war in den ersten Tagen vor allem sonnig und dadurch auch nicht kalt, was wir für Aktivitäten zum Fotografieren und ähnlichem nutzten. Ich bin z. B. von Brooklyn nach Manhattan über die Brooklyn-Bridge, was vor sechs Jahren mit wesentlich mehr Aufwand verbunden war, da im Süden von Manhattan durch das Wasser keine Metro fuhr.

Die anderen setzten mit der kostenlosen Fähre nach „Staten Island“ über, die an der Freiheitsstatue vorbei fährt. Dies habe ich natürlich vor sechs Jahren gemacht. Am Abend sahen wir uns dann die Parade an, die wirklich toll war. Wir blieben aber nicht bis zum Schluss, da das lange Stehen doch etwas kontraproduktiv vor dem bevorstehenden Lauf ist. In den darauf folgenden

Tagen bestand unser Programm aus morgendlichem Lauf (7:00 h Central Park) mit Herbert Steffny (Marathonikone und Aushängeschild des Reiseveranstalters), Messebesuch für die Startunterlagen, Cruise-Fahrt über den Hudson und Stadtrundfahrt mit Reiseveranstalter sowie dem 5 km Lauf am Samstagmorgen (früher Frühstückslauf) „Finish to the Desk Line“ - also war alles andere als Ausruhen angesagt.

Dazwischen lagen dann noch Punkte wie der „High Line Park“, ein Park auf alten Hochbahngleisen und natürlich der Bereich vom „Ground Zero“ sowie auch das MoMa (Museum of Modern Art) auf unserer Besichtigungstour.

Nach den erst sonnigen Tagen wurde das Wetter ab Freitagnachmittag schlechter, d. h. regnerischer, aber für den Sonntag war wieder trockenes Wetter angesagt. Das war es dann auch; am Marthontag

Abteilungsberichte



hatten wir perfektes Laufwetter (sonnig, 12 - 13°C, nur sehr leichter Wind).

Für den Marathon werden am Morgen alle Teilnehmer mit Shuttlebussen nach Staten Island in den Bereich eines alten Forts gebracht. Der Start ist direkt vor der Verrazano Bridge. In dem Startbereich hält man sich je nach Startwelle einige Stunden auf, bei schlechtem Wetter keine gute Vorstellung, da es keine Unterstellmöglichkeiten gibt (zumindest nicht 2018). Man bekommt dort aber in der Zeit Frühstück und warme und kalte Getränke. Für diesen Bereich hat man, um sich warm zu halten Kleidung an, die man dort vor dem Eintritt in seinen „Corral“ (Startbereich) für Bedürftige in Container wirft. New York ist super organisiert, es sind extrem viele Helfer und Polizisten vorhanden. Es starten mehr als 55.000 Läufer und Läuferinnen in vier Startwellen und in den ersten ca. 8 km auf drei parallel verlaufenden Strecken (blau,

orange und grün).

Der Start der jeweiligen Welle (insgesamt 4) erfolgte durch einen Kanonenschuss und zu den Klängen von Frank Sinatras „New York, New York“. Ich ging mit dem Vorhaben die Atmosphäre zu genießen und dabei Fotos zu machen an den Start. Ich bin auch schon sieben Wochen vorher den Berlin-Marathon gelaufen, wo ich mit normaler Geschwindigkeit durch bin. Die Atmosphäre unterwegs in New York ist beeindruckend und unvergesslich. Es geht durch die Stadtteile Staten Island (Start), Brooklyn (mit Williamsburg), Queens, Manhattan, Bronx und zum Schluss nochmals Manhattan mit Central Park (Ziel). Die Versorgung unterwegs übertrifft hier noch den SCC und die Menschen an der Strecke jubeln einem/jedem zu und nicht nur den eigenen Leuten. In der ersten Hälfte habe ich eine Reihe von Fotos gemacht, in der zweiten dann



Jahreskalender 2019

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Di Neujahr	1 Fr	1 Fr	1 Mo	1 Mi Tag der Arbeit	1 Sa
2 Mi	2 Sa	2 Sa Volleyball Punktspiele	2 Di	2 Do	2 So
3 Do	3 So	3 So Volleyball Punktspiele, Damen II	3 Mi	3 Fr	3 Mo
4 Fr	4 Mo	4 Mo	4 Do	4 Sa	4 Di
5 Sa	5 Di	5 Di	5 Fr	5 So	5 Mi
6 So	6 Mi	6 Mi	6 Sa	6 Mo	6 Do
7 Mo	7 Do	7 Do	7 So Generationenpokal	Di	7 Fr
8 Di	8 Fr	8 Fr	8 Mo	8 Mi	8 Sa
9 Mi	9 Sa	9 Sa Volleyball Punktspiele, Herren	9 Di	9 Do	9 So Pfingstsonntag
10 Do	10 So	10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mo Pfingstmontag
11 Fr	11 Mo	11 Mo	11 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	11 Sa	11 Di
12 Sa Volleyball Punktspiele, Damen III	12 Di	12 Di	12 Fr	12 So	12 Mi
13 So Volleyball Punktspiele, Damen II	13 Mi	13 Mi	13 Sa	13 Mo	13 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
14 Mo	14 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	14 Do	14 So	14 Di	14 Fr
15 Di	15 Fr	15 Fr	15 Mo	15 Mi	15 Sa
16 Mi	16 Sa Volleyball Punktspiele, Damen I	16 Sa	16 Di	16 Do	16 So
17 Do	17 So Volleyball Punktspiele, Herren	17 So Volleyball Punktspiele, Damen III	17 Mi	17 Fr	17 Mo
18 Fr	18 Mo	18 Mo	18 Do	18 Sa	18 Di
19 Sa	19 Di	19 Di	19 Fr Karfreitag	19 So	19 Mi
20 So Volleyball Punktspiele, Herren	20 Mi	20 Mi	20 Sa	20 Mo	20 Do
21 Mo	21 Do	21 Do	21 So Ostersonntag	21 Di	21 Fr
22 Di	22 Fr	22 Fr	22 Mo Ostermontag	22 Mi	22 Sa
23 Mi	23 Sa	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So
24 Do	24 So Kinderfasching	24 So	24 Mi	24 Fr	24 Mo
25 Fr	25 Mo	25 Mo	25 Do	25 Sa	25 Di
26 Sa	26 Di	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi
27 So	27 Mi	27 Mi	27 Sa	27 Mo	27 Do
28 Mo	28 Do	28 Do	28 So	28 Di	28 Fr
29 Di		29 Fr	29 Mo	29 Mi	29 Sa
30 Mi		30 Sa	30 Di	30 Do Christi Himmelfahrt	30 So
31 Do		31 So Volleyball Punktspiele, Damen III		31 Fr	

 Sonn- und Feiertage
 Schulferien

Jahreskalender 2019



Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mo	1 Do	1 So	1 Di	1 Fr	1 So
2 Di	2 Fr	2 Mo	2 Mi	2 Sa	2 Mo
3 Mi	3 Sa	3 Di	3 Do Tag der dt. Einheit	3 So	3 Di
4 Do	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo	4 Mi
5 Fr	5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Do
6 Sa	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Fr
7 So	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do	7 Sa
8 Mo	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 So
9 Di	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa	9 Mo
10 Mi	10 Sa	10 Di	10 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	10 So	10 Di
11 Do	11 So Setz ein Zeichen Sportfest	11 Mi	11 Fr	11 Mo	11 Mi
12 Fr	12 Mo	12 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	12 Sa	12 Di	12 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Fr
14 So	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do	14 Sa
15 Mo	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr	15 So
16 Di	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa	16 Mo
17 Mi	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So	17 Di
18 Do	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo	18 Mi
19 Fr	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Do
20 Sa	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Fr
21 So	21 Mi	21 Sa	21 Mo	21 Do	21 Sa
22 Mo	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr	22 So
23 Di	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa	23 Mo
24 Mi	24 Sa	24 Di	24 Do	24 So	24 Di Heiligabend
25 Do	25 So Sommerfest	25 Mi	25 Fr	25 Mo	25 Mi 1. Weihnachtstag
26 Fr	26 Mo	26 Do	26 Sa	26 Di	26 Do 2. Weihnachtstag
27 Sa	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Fr
28 So	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do	28 Sa
29 Mo	29 Do	29 So	29 Di	29 Fr Adventsbasar	29 So
30 Di	30 Fr	30 Mo	30 Mi	30 Sa	30 Mo
31 Mi	31 Sa		31 Do		31 Di



Abteilungsberichte

schon weniger, da ich dann doch etwas angezogen habe. Von den letzten 6 Meilen, ca. 9,5 km, existieren dann keine Fotos mehr, dort bin ich dann in meiner Wettkampfgeschwindigkeit gelaufen. Im Central Park musste ich dann aufpassen nicht über einen der offiziellen Fotografen zu stolpern, da diese am Boden kniend bei dem Sonnenstand erst spät zu erkennen waren.

Ich kam überglücklich und happy ins Ziel;

endlich im dritten Anlauf. Es war ein toller und einmaliger Lauf.

Alle Anderen sind ebenfalls gut durchgekommen, schwärmten von dem tollen Lauf.

Den Abschluss bildete dann einen Tag später ein letztes gemeinsames Abendessen. Am nächsten Tag ging es zurück nach Berlin und für mich weiter nach Arizona (aber das ist eine andere Geschichte...).

Kristin Schnack



Abteilungsberichte





Abteilungsberichte

Volleyball

Klammerturnier der Volleyballer 2018

Die Volleyballabteilung lud zum 08. Dezember zu Klammerturnier und Weihnachtsfeier ein. Für uns Volleyballer, die während der Bauphase in der Wulle in zahlreichen anderen Trainingsstätten gut untergebracht wurden, war es die erste Begegnung mit dem neuen Hallenboden und gefühlten 739 Metern Spielfeldlinien in 5 verschiedenen Farben. Dem neuen Boden wurde einhellig Lob ausgesprochen, und auch die vielen neuen Linien führten nicht zu Verwirrungen, daher an dieser Stelle noch einmal vielen Dank an die Ge-

schäftsstelle für den tollen neuen Boden.

Bei unserem Klammerturnier werden traditionell die bestehenden Mannschaften aufgelöst und alle Teilnehmer_innen, ob neu oder alt gediegen, ob jung oder schon etwas älter, ob schnell oder viel langsamer, ob groß oder klein immer wieder zu neuen Teams zusammengelöst. So spielte jeder in der Vorrunde 10 Sätze in immer wieder wechselnden Teams. Die Spieler_innen der siegreichen Teams bekamen jeweils eine (Wäsche-)Klammer. Die Spieler_innen, die den ganzen Tag über die meisten Klammern gesammelt hatten, erreichten am Ende des Tages das Finale. An dem Turnier nahmen 42 Volleyballer_innen teil. Die Spieler_innen der Damen- als auch die Herrenmannschaft konnten lei-



Abteilungsberichte



der nicht teilnehmen, da der Samstag ein Ligaspieltag war. Am Abend zur Weihnachtsfeier waren dann aber alle da.

Das Klammerturnier startete, wie schon im letzten Jahr, mit einem gemeinsamen Aufwärmen. Durch die für einige doch sehr ungewohnten Bewegungsabläufe führten uns zu passender Musik liebenswerter Weise Steffi von Julian und Hans Dampf.

Nach der Vorrunde, in der übrigens alle Spieler_innen mindestens einmal gewonnen haben, schafften es Medina, Nelly, Tatjana, Christian, Konrad und Sascha im Finale zum 2. Platz und errangen damit die „silberne Klammer“. Die Sieger mussten sich ihre „goldene Klammer“ (goldig lackierte Wäscheklammer) nach einem 1:1 nach Sätzen in einem Tie-Break hart er-

kämpfen. Aber, so sehen dann Sieger aus:

Der Abend wurde dann erstmal mit einem wirklich leckeren Buffet in der Gastronomie eingeläutet, bevor wir gut gestärkt die Sieger_innen ehrten. Mittlerweile wuchs die Anzahl derer, die zur Weihnachtsfeier in der Wulle blieben, oder neu dazu kamen auf über 60 Personen, auf die halbe Abteilungsstärke, an. Ein starkes Statement für unsere Abteilung und den Verein.

Danach nahm der Abend seinen Lauf und der Arbeitstag von Reno endete. Nun durfte auch der „Chef de Mission“, der Organisator von das Ganze mal in Ruhe das Tanzbein schwingen.

*Bis nächstes Jahr
Euer Dirk*





Abteilungsberichte

Abteilungsversammlung der Volleyballabteilung

Die jährliche Mitgliederversammlung der Volleyballabteilung findet am **Dienstag**, den **30.04.2019**, ab **19:00 Uhr** in der **Wulle** statt. Eingeladen sind alle Mitglieder der Abteilung sowie als Gäste (ohne Stimmrecht) die noch nicht volljährigen Jugendlichen der Abteilung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Prüfung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Abteilungsleiters
4. Berichte des Kassenwartes und -prüfers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Anträge
7. Verschiedenes
8. Verabschiedung

Anträge können bis zum 16.04.2019 bei der Abteilungsleitung eingereicht und im Vorfeld der Sitzung an unserem schwarzen Brett vor dem Kegelzimmer oder bei der Abteilungsleitung eingesehen werden.

Matthias Winzer, Abteilungsleiter Volleyball

Abteilungsversammlung der Männerturnabteilung

am Montag, den 13. Mai 2019, 19:10 Uhr
im Carl-Günther-Zimmer in der Wulle

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung Tagesordnung
3. Bericht des Abteilungsleiters
4. Bericht der Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfers
6. Entlastung der Abteilungsleitung
7. Wahlen
8. Verschiedenes

Alle Mitglieder der Männerabteilung sind herzlich eingeladen.

Lorenzo Loi, Abteilungsleiter



Seit 1949 in der Mitte Berlins

Glaserei für Privat- und Gewerbekunden:

INDUSTRIE- u. BAUGLAS
BRUIMANN GMBH
VERGLASUNGEN U. GLASBAU

Rathenower Straße 19, 10559 Berlin

Tel. 394 10 18

Fax. 394 99 85

Im Internet unter:

www.bruimann.de

Neu und Reparaturverglasung, Spiegel, Glasplatten, Ganzglastüren, Glas für Fenster, Wohnbereich